

Syllabus

Descrizione del corso

Titolo dell'insegnamento:	Schreibwerkstatt - Literaturkritik zu Bilderbüchern und Kinderromanen (Lab.)
Anno del corso:	Opzionale
Semestre:	1
Codice esame:	12476
Settore disciplinare:	scientifico L-LIN/13
Docente del corso:	Kustatscher Brigitte
Modulare:	No
Docenti dei restanti moduli:	/
Crediti formativi:	2
Numero totale di ore lezione/laboratorio:	20
Numero totale di ore ricevimento:	6
Orario di ricevimento:	previo appuntamento
Modalità di frequenza:	come da regolamento
Lingua ufficiale di insegnamento:	Tedesco
Corsi propedeutici:	/
Descrizione del corso:	Laboratorium
Obiettivi formativi specifici del corso:	Das Laboratorium bietet die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Schreibwerkstatt mit zeitgenössischer Kinderliteratur vor dem Hintergrund der kindlichen Lese- und Mediensozialisation auseinanderzusetzen, sich im Schreiben von Literaturkritiken zu erproben und durch das Verfassen, Überarbeiten, Präsentieren und Diskutieren von Texten im sozialen Kontext die eigenen Schreibfähigkeiten auszubauen.
Lista degli argomenti trattati:	<ul style="list-style-type: none"> • Einlesen in die kinderliterarische Schreibforschung sowie die Lese- und Mediensozialisationsforschung • Auswählen und lesen literarästhetisch ansprechender Kinderliteratur • Schreiben von Literaturkritiken zu ausgewählten Bilderbüchern und Kinderromanen • Überarbeiten von Texten in Schreibkonferenzen • Präsentieren, diskutieren und bewerten von Literaturkritiken • Reflektieren der eigenen Rezeptions- und Schreiblernbiografie
Organizzazione della didattica:	Häusliche Lektüre, Literarische Gespräche, Schreibzeiten, Schreibkonferenzen, Präsentationen, Diskussionen, Reflexionsgespräche
Risultati di apprendimento attesi:	<p>Wissen und Verstehen Die Studierenden lernen Werke von Autor*innen und Illustrator*innen der zeitgenössischen Kinderliteratur kennen und eignen sich Wissen um die Vielfältigkeit literarischen Erzählens, auch im Zusammenspiel von Text und Bild, an. Sie gewinnen Einblick in die Lese- und Mediensozialisation von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter und in das Schreiben von Literaturkritiken.</p> <p>Anwenden von Wissen und Verstehen Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, aktuelle Titel der zeitgenössischen Kinderliteratur selbstständig und begründet auszuwählen, sich dabei auch auf unkonventionelle Erzählweisen einzulassen sowie die ausgewählte Literatur kritisch und ihren eigenen Rezeptionsprozess reflektierend zu lesen.</p> <p>Urteilen Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, die ausgewählte Kinderliteratur literar- und rezeptionsästhetisch vor dem Hintergrund des eigenen</p>

	<p>Rezeptionsprozesses und mit dem Wissen um kindliche Lese- und Mediensozialisationserfahrungen und Lektüreinteressen zu bewerten.</p> <p>Kommunikation Die Studierenden eignen sich die Fähigkeit an, ihrer Bewertung schreibend Ausdruck zu verleihen und metatextuelle Gespräche in Schreibkonferenzen zu führen. Sie können zunehmend ihre Texte adressatengerecht verfassen, diese präsentieren und mit anderen diskutieren.</p> <p>Lernstrategien Durch die Praxis des Schreibens und kollaborativen Überarbeitens von Texten erwerben die Studierenden Schreibstrategien zur Herstellung von Textkohäsion und Textkohärenz.</p>
Forma d'esame:	<p>Schriftliche Prüfung (Portfolio): Die Studierenden schreiben im Verlauf des Laboratoriums Literaturkritiken zu ausgewählten Bilderbüchern und Kinderromanen. Diese stellen Sie abschließend in einem Portfolio zusammen und ergänzen diese durch einen einleitenden Text zur Auswahlbegründung (mit Bezug zur Sekundärliteratur) sowie einen abschließenden Text zur Reflexion des eigenen Rezeptions- und Schreibprozesses.</p>
Criteria di misurazione e criteri di attribuzione del voto:	<p>Portfolio:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhaltliche Vertiefung und kritische Auseinandersetzung mit der Pflichtliteratur • Begründung der Literatúrauswahl • Stringenz des Textaufbaus und Klarheit der Gedankenführung • Inhaltliche Originalität und sprachliche Anschaulichkeit der Kinderliteraturkritiken • Literarästhetische Qualität der Bewertung • Transparenz und Reflexion der Leseerfahrung und des Schreiblernzuwachses • Sprachliche und formale Korrektheit.
Bibliografia fondamentale:	<p>Anz, Th. (2008). Theorien und Analysen zur Literaturkritik und zur Wertung. In Th. Anz & R. Baasner (Hg.), <i>Literaturkritik. Geschichte – Theorie – Praxis</i> (5. Aufl., S. 194-204). C. H. Beck.</p> <p>Becker, S. (2018). Schatzkarte oder Wünschelrute? Ein Blick auf Auswahlkriterien zum Deutschen Jugendliteraturpreis. In Ch. Jantzen, P. Josting, & M. Ritter (Hgg.), <i>Ästhetik – Leserbezug – Wirkung. Ansprüche an Kinder- und Jugendliteratur im Wandel der Zeit</i> (kjl&m 18. extra, S. 97-106). Kopaed.</p> <p>Hoffmann, J., & Naujok, N. (2016). Bilder(bücher) – Vieldeutige Medien und ihre Aneignung in heterogenen Lerngruppen. In J. Hennies, & M. Ritter (Hgg.), <i>Deutschunterricht in der Inklusion – Auf dem Weg zu einer inklusiven Deutschdidaktik</i> (S. 221– 236). Fillibach bei Klett.</p> <p>Jantzen, Ch., Ritter, M., & Schmideler, S. (2019). <i>Empfehlen – Beurteilen – Kritisieren. Hinweise zur Rezensionsarbeit für die AJuM</i> (Materialienheft Nr. 59). Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW. https://www.gew-hamburg.de/files/download/aktuelle-meldungen/materialheft_59_rezensieren_2019.pdf</p> <p>Linsmann, M. (2015). Wenn das Bild zuerst kommt. Wege der Bildbeschreibung und -bewertung. <i>JuLit</i>, 1, 17–21 .</p> <p>Richter, K., & Plath, M. (2012). Lektürepräferenzen und Lieblingslektüre von Grundschulern und die Literatúrauswahl der Lehrer für den Unterricht. In K. Richter, & M. Plath, <i>Lesemotivation in der Grundschule: Empirische Befunde und Modelle für den Unterricht</i> (3. Aufl., S.63-73). Beltz Juventa.</p> <p>Ritter, A., & Ritter, M. (2019). Von der Bilderbuchauswahl zur Umsetzung im Unterricht. Eine Studie zu Überzeugungen von Grundschullehrer*innen. In J.</p>

	<p>Heins, & Ch. Jantzen (Hgg.), <i>Kinderliteratur unterrichten. Vielfältige Perspektiven auf den Literaturunterricht in der Grundschule</i> (S. 25-42). Kopaed.</p> <p>Schädlich, S. (2022). In was für einer Welt leben wir eigentlich? <i>Einblick</i>, 2, 22-25. https://kulturinstitut.org/fileadmin/UEber_uns/Einblick/Einblick_Juni_2022.pdf</p> <p>Thiele, J. (2011). Das Bilderbuch. In G. Lange (Hg.), <i>Kinder- und Jugendliteratur der Gegenwart. Ein Handbuch</i> (S. 217-230). Schneider.</p> <p>Wieler, P. (2010). Buch-Lesesozialisation. In R. Vollbrecht, & C. Wegener (Hgg.), <i>Handbuch Mediensozialisation</i> (S. 231-240). Verlag für Sozialwissenschaften.</p> <p>Zabka, Thomas (2013): Literarische Texte werten. <i>Praxis Deutsch</i>, 241, 4–12.</p> <p>Die Primärliteratur setzt sich zusammen aus der Nominierungsliste des Deutschen Jugendliteraturpreises 2023 in den Sparten Bilderbuch, Kinderbuch und Sachbuch sowie aus einer weiteren Auswahl zeitgenössischer Kinderliteratur, die am Beginn der Lehrveranstaltung präsentiert wird.</p>
<p><u>Bibliografia consigliata:</u></p>	<p>Anz, Th., & Baasner, R. (Hgg.). (2008). <i>Literaturkritik. Geschichte – Theorie – Praxis</i>. (5. Aufl.). C.H. Beck.</p> <p>Bernd, K. (Hg.). (2015). Literaturkritik unter der Lupe. Sichtweisen, Brennpunkte, Ausblicke, <i>JuLit 1</i>. Arbeitskreis für Jugendliteratur.</p> <p>Bräuer, Ch. (2012). Literaturkritik. Von der professionellen Rezension zur eigenen Kritik. <i>Praxis Deutsch</i>, 231, 51–57.</p> <p>Hurrelmann, B. (1990). Die Kinder- und Jugendliteraturkritik in der Jury für den Deutschen Literaturpreis. In B. Scharioth, & J. Schmidt (Hgg.), <i>Zwischen allen Stühlen. Zur Situation der Kinder- und Jugendbuchkritik</i> (S. 44-51). Evangelische Akademie.</p> <p>Jantzen, Ch., Josting, P., & Ritter, M. (Hgg.). (2018). <i>Ästhetik – Leserbezug – Wirkung. Ansprüche an Kinder- und Jugendliteratur im Wandel der Zeit</i> (kjl&m 18. extra). Kopaed.</p> <p>Kaulen, H., & Gansel, Ch. (Hgg.). (2015). <i>Literaturkritik heute. Tendenzen – Traditionen – Vermittlung</i>. V&R unipress.</p> <p>Müller-Michaels, H. (1990): Didaktische Wertung – Ein Beitrag zur Praxis literarischen Urteilens. In W. Barner (Hg.), <i>Literaturkritik – Anspruch und Wirklichkeit</i> (S. 431-439). J. B. Metzler.</p> <p>Zabka, Th. (Hg.) (2013). Literarische Texte werten, <i>Praxis Deutsch</i>, 241. Friedrich Verlag.</p> <p>Richter, K., & Plath, M. (2012). <i>Lesemotivation in der Grundschule: Empirische Befunde und Modelle für den Unterricht</i> (3. Aufl.). Beltz Juventa.</p>